



Die Rose spricht:  
„Warum, du Kreuzesbalken,  
verstellst du mir das Licht?

Hör',  
welche Antwort in dir ruht:

„Ach, Rose,  
siehst du denn die Brücke nicht?  
Komm, vertraue mir,  
hab keine Angst,  
ich will dich führen  
auf dem schmalen Pfad.

Wenn auch der Dornenkranz  
dich schrecken mag,  
so spür',  
wie in dir das Licht vom Licht  
dich mutig aufwärts drängt.

Durch des Himmels enge Pforte  
dir entgegenkommt  
mit ungeahnter Herrlichkeit,  
was dir der Schöpfer seinesgleich  
in deinen Schoß gelegt.“